



30.11.2011 – 10:36 Uhr

ikr: "sichtwechsel" zum Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung

Vaduz (ots/ikr) -

Die Vernetzungsgruppe "sichtwechsel", welche aus verschiedenen Organisationen aus dem Bereich Behinderung und der Sozialhilfe besteht, entstand anlässlich eines gemeinsamen Projektes zum 50-jährigen Jubiläum der Invalidenversicherung im Jahr 2010. Die Vernetzungsgruppe "sichtwechsel" ist am 3. Dezember am Nikolausmarkt in Schaan mit einem Stand vertreten.

Im Mai 2010 wurde in der Spörry Fabrik die Ausstellung "blickwechsel" gezeigt - eine Liechtenstein spezifische Ausstellung, welche von Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen aus dem Bereich Behinderung und Sozialhilfe zum 50. Jubiläum der IV gestaltet wurde. Die Zielsetzung lautete zurückzuschauen, über die gegenwärtige Situation zu informieren, aber auch Perspektiven für die Zukunft aufzuzeigen.

Während der gesamten Ausstellungsdauer konnten sich die beteiligten Organisationen präsentieren und ihre Arbeit vorstellen. Durch das vielfältige Rahmenprogramm - z.B. Gebärdensprachkurse, Diskussionsabende, Rollstuhlparcours, Dunkelbar u.v.m. - wurde den Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit geboten, sich mit unterschiedlichen Facetten des Themas Behinderung auseinanderzusetzen, im Sinne eines "Blickwechsels" sich selbst in vielfältiger Form einzubringen und dabei eigene Erfahrungen zu sammeln. Nach Abschluss des erfolgreichen Projekts "blickwechsel" entstand der Wunsch die Vernetzung weiterzuführen. Die Gruppe trifft sich zum Informationsaustausch, diskutiert aktuelle Themen und plant jährlich eine gemeinsame Aktion.

Neu tritt die Gruppe, welche sich aus Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen zusammensetzt, unter dem Namen "sichtwechsel" - Vernetzungsgruppe für Menschen mit Behinderung und Unerstützungsbedarf auf. Dieses Jahr beteiligt sich die Vernetzungsgruppe "sichtwechsel" zum Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung mit einem Stand am Nikolausmarkt in Schaan.

Der Stand wird von Mitgliedern der Vernetzungsgruppe von 11.00 bis 20.00 Uhr betreut und bietet die Möglichkeit für einen direkten Austausch.

Kontakt:

Stabsstelle für Chancengleichheit
Bernadette Kubik-Risch
T +423 236 60 60

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100709170> abgerufen werden.